



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 18

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020

Pressemappe ŠKODA ENYAQ iV

Inhalt

ŠKODA ENYAQ iV: Emotional, effizient und elektrisierend	2
Elektroantrieb: Erstes ŠKODA Serienmodell auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB)	5
Sicherheit: Neue Assistenzsysteme und bis zu neun Airbags	7
Exterieur: Grosse Räder und viele kristalline Elemente	9
Interieur: Design Selections ersetzen klassische Ausstattungslinien	10
Konnektivität: Grosses 13-Zoll-Display, neues Digital Cockpit und spezifische Online-Dienste	12
Simply Clever Features: Praktische Ideen rund um das Ladekabel	13
ŠKODA iV Ökosystem: Alles aus einer Hand	14
Elektromobilität aus Tradition: Erstes elektrifiziertes Fahrzeug aus Mladá Boleslav entstand bereits im Jahr 1908	15
125 Jahre ŠKODA: Jubiläumsfeier mit exklusiver Founders Edition des ENYAQ iV	17



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 18

ŠKODA ENYAQ iV: Emotional, effizient und elektrisierend

- › Erstes ŠKODA Serienmodell auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB)
- › Zwei Antriebsvarianten, drei Batteriegrößen und fünf Leistungsstufen von 109 bis 225 kW
- › Hohe Reichweite von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus und kurze Ladezeiten
- › Emotionale und dynamische Designsprache, markanter ŠKODA Grill
- › Neues Innenraumkonzept mit Design Selections und markentypisch grosszügigen Platzverhältnissen für Passagiere und Gepäck
- › Auf 1'895 Exemplare limitierte Founders Edition steht für die erfolgreiche 125-jährige Unternehmensgeschichte

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Mit dem neuen ENYAQ iV geht ŠKODA den nächsten konsequenten Schritt bei der Umsetzung seiner E-Mobilitäts-Strategie. Das rein batterieelektrische SUV basiert als erstes Serienmodell des tschechischen Automobilherstellers auf dem Modularen Elektrifizierungsbaukasten (MEB) des Volkswagen Konzerns. Der ŠKODA ENYAQ iV kombiniert dabei Heck- oder Allradantrieb mit einer voll alltagstauglichen Reichweite von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus und markentypisch grosszügigen Platzverhältnissen. ŠKODA entwickelt seine emotionale Designsprache permanent weiter – entsprechend verfügt das neue SUV auch über ein völlig neues Innenraumkonzept mit Design Selections statt klassischer Ausstattungslinien und komplett neugestalteter Angebotsstruktur. Ein besonderes Highlight ist die exklusive, auf 1'895 Exemplare limitierte ENYAQ iV Founders Edition, die im Jubiläumsjahr für die erfolgreiche 125jährige Unternehmensgeschichte steht.

Thomas Schäfer, Vorstandsvorsitzender von ŠKODA AUTO, sagt: „Mit dem ENYAQ iV beginnt für ŠKODA eine neue Zeitrechnung. Er ist unser erstes reines E-Auto auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens. Mit ihm machen wir E-Mobilität Simply Clever – mit hohen Reichweiten, kurzen Ladezeiten, einfacher Bedienung und erreichbaren Preisen. Der ENYAQ iV entsteht im Herzen von ŠKODA, in Mladá Boleslav. Unser Stammwerk ist damit die einzige Produktionsstätte für MEB-Fahrzeuge in Europa ausserhalb Deutschlands. Das ist eine tolle Auszeichnung für die Kompetenz von ŠKODA. Ich danke der gesamten Mannschaft, die den ENYAQ iV auf die Räder gestellt hat. Es ist ein tolles Auto geworden und ich bin stolz auf das Team.“

Unmittelbar mit der Weltpremiere des neuen ŠKODA ENYAQ iV besteht in vielen Ländern die Möglichkeit, die Basisversion und die weiteren Varianten des Modells vorzubestellen. Die exklusive und besonders umfangreich ausgestattete Founders Edition ist auf 1'895 Fahrzeuge limitiert und eine Hommage an die erfolgreiche Unternehmensgeschichte und die Gründung durch Václav Laurin und Václav Klement vor 125 Jahren. Eine von der tschechischen Kristallmanufaktur Preciosa gefertigte Plakette mit laufender Editions-Nummer am Multifunktions-Lederlenkrad kennzeichnet die Fahrzeuge der Founders Edition. Die Auslieferung des ENYAQ iV in der exklusiven Founders Edition wird im Frühling 2021 erfolgen. Der Vorverkauf in der Schweiz startet voraussichtlich per Mitte Dezember.

Founders Edition mit 21-Zoll-Leichtmetallrädern

Die Founders Edition ist mit zwei Motor-Batterie-Varianten und in zwei Farben erhältlich. Ausserdem verfügt sie über 21 Zoll-Leichtmetallräder, sportliche Front- und Heckschürzen sowie die Design Selection ecoSuite mit nachhaltig gegerbtem Leder.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 18

Die Highlights des neuen ŠKODA ENYAQ iV im Überblick:

- › **Elektroantrieb:** Der ENYAQ iV verfügt über ein komplett neues Antriebskonzept und nutzt die Möglichkeiten des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) aus dem Volkswagen Konzern. Kern des MEB ist die sogenannte Skateboard-Architektur, bei der die Batterie platzsparend im Unterboden verbaut ist. Drei Akkugrößen, fünf Leistungsstufen von 109 bis 225 kW sowie Heck- oder Allradantrieb decken zahlreiche verschiedene Anforderungen und Einsatzbereiche ab. Mit Reichweiten von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus ist der ENYAQ iV der optimale Begleiter im Alltag, die Anhängelast liegt bei bis zu 1.400 Kilogramm (8 % Steigung) bzw. 1'200 Kilogramm (12 % Steigung).
- › **Sicherheit:** Zu den neuen Assistenzsystemen zählen der Travel Assist mit erweitertem Funktionsumfang sowie ferngesteuertes und trainiertes Parken.
- › **Exterieur:** Die Designsprache des ENYAQ iV ist emotional, kraftvoll und dynamisch. Das SUV prägen ausgewogene Proportionen und äusserst grosszügige Platzverhältnisse. So bietet das neue SUV im Interieur ähnliche Platzverhältnisse wie ein ŠKODA KODIAQ, obwohl es in der Länge knapper bemessen ist als ein ŠKODA OCTAVIA. Die markante Front mit grossen ŠKODA-Grill und Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer. Die Voll-LED-Heckleuchten umfassen dynamische Blinker und verfügen ebenfalls über eine animierte Coming/Leaving Home-Funktion.
- › **Interieur:** Neue Design Selections treten an die Stelle klassischer Ausstattungslinien und setzen Massstäbe bei der Interieurgestaltung. Zusammengestellt von den ŠKODA Materialkonzept-Designern steht jede Design Selection für einen geschmackvoll eingerichteten Innenraum mit hohem Wohlfühlfaktor und natürliche, nachhaltig verarbeitete und recycelte Materialien. Die individuelle Konfiguration des Fahrzeugs erleichtert eine neue Angebotsstruktur: Pakete für zehn Themenbereiche sowie wenige Einzeloptionen sind übersichtlich und in wenigen Schritten konfigurierbar.
- › **Konnektivität:** Das Zentraldisplay mit einer Bildschirmdiagonalen von 13 Zoll ist das grösste in einem ŠKODA Modell, dazu ist der ENYAQ iV immer online und clever vernetzt. Ladevorgänge der Batterie sowie die Vorklimatisierung des Innenraums lassen sich über die ŠKODA Connect App bequem aus der Ferne steuern.
- › **Simply Clever:** ŠKODA hat spezifische Simply Clever Features für elektrische Fahrzeuge entwickelt, etwa einen Ladekabel-Reiniger, eine Schutzkappe für die Ladedose und ein Fach für das Ladekabel unter dem Kofferraumboden. Die neue, in zwei Ebenen angeordnete Mittelkonsole bietet viel Platz, für Ordnung im doppelten Ladeboden sorgt ein cleverer Einsatz. Der klassische ŠKODA Eiskratzer befindet sich beim ENYAQ iV im Innern des Fahrzeugs an der Heckklappe.
- › **Laden:** Für reibungsloses und einfaches Aufladen sorgt der MyŠKODA Powerpass. Mit einer einzigen Karte ermöglicht er das Laden an den meisten Ladestellen in Ländern der Europäischen Union. Ausserdem engagiert sich ŠKODA auch beim Ausbau des Ionity-Schnelladenetzes in ganz Europa. Für das individuelle Laden zu Hause bietet ŠKODA die ŠKODA iV-Wallbox in drei Ausführungen an. Mit einem Schnellladekabel lässt sich der ŠKODA ENYAQ iV zudem an Schnellladestationen aufladen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 4 von 18

ŠKODA ENYAQ iV – Technische Daten im Überblick*					
Abmessungen	4'649 x 1'879 x 1'616 mm, Radstand: 2'765 mm				
Modell	ENYAQ 50 iV	ENYAQ 60 iV	ENYAQ 80 iV	ENYAQ 80x iV	ENYAQ RS iV
Kraftübertragung	4 x 2	4 x 2	4 x 2	4 x 4	4x4
Max. Leistung	109 kW	132 kW	150 kW	195 kW	225 kW
Max. Drehmoment	220 Nm	310 Nm	310 Nm	425 Nm	460 Nm
Beschleunigung 0-100 km/h	11,4 s	8,7 s	8,5 s	6,9 s	6,2 s
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h	160 km/h	160 km/h	160 km/h	180 km/h
Reichweite (WLTP)	340 km	390 km	510 km	460 km	460 km

*alle Angaben vorläufig



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 5 von 18

Elektroantrieb: Erstes ŠKODA Serienmodell auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB)

- › ENYAQ iV mit drei Batteriegrößen und vier Leistungsstufen von 109 bis 195 kW erhältlich
- › Heck- oder Allradantrieb und Reichweiten von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus
- › SUV bietet kurze Ladezeiten, nachhaltigen Fahrspass und herausragende Aerodynamik

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Als erstes ŠKODA Serienmodell basiert der ENYAQ iV auf dem Modularelektrifizierungsbaukasten (MEB) aus dem Volkswagen Konzern. Der Kern des MEB ist die sogenannte Skateboard-Architektur, dabei liegt die Batterie platzsparend im Unterboden. Das rein batterieelektrische SUV ist mit drei Akkugrößen, vier Leistungsstufen sowie Heck- oder Allradantrieb lieferbar und erfüllt damit eine Vielzahl von Anforderungen in unterschiedlichsten Einsatzbereichen. Mit kurzen Ladezeiten und Reichweiten von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus ist der ENYAQ iV für den Alltag ebenso wie für Langstrecken bestens gerüstet. Produziert wird das neue Flaggschiff des tschechischen Automobilherstellers im Stammwerk in Mladá Boleslav – damit ist es in Europa das einzige MEB-Modell des Volkswagen Konzerns, das ausserhalb Deutschlands vom Band rollt.

Christian Strube, ŠKODA Vorstand für Technische Entwicklung, sagt: „Die zahlreichen Kombinationsmöglichkeiten etwa bei Batteriegröße und Motorleistung machen den Modularelektrifizierungsbaukasten zu einer perfekten technischen Ausgangsbasis für unsere rein batterieelektrischen Modelle. Der MEB erlaubt uns, individuell auf die unterschiedlichen Anforderungen und Nutzungsgewohnheiten unserer Kunden einzugehen und künftig noch weitere technisch innovative ŠKODA iV-Fahrzeuge zu entwickeln.“

In der Basisversion ist der ŠKODA ENYAQ iV mit einem grosszügigen Platzangebot und hoher Funktionalität ein praktischer und nachhaltiger Alltagsbegleiter für Familien. Der Vielfahrer, für den vor allem maximale Reichweite und kurze Ladezeiten zählen, findet ebenso den für ihn perfekten ENYAQ iV wie der sportlich orientierte Kunde, der auch bei einem elektrischen SUV maximale Performance erwartet.

Einstiegsvarianten mit Heckmotor und Heckantrieb

Beim ENYAQ iV setzt ŠKODA auf ein komplett neues Antriebskonzept, das teilweise dennoch an die Unternehmensgeschichte anknüpft: Wie bereits bei zahlreichen Modellen der Marke aus der Vergangenheit setzt ŠKODA auch beim neuen elektrischen SUV auf Heckantrieb. Der ENYAQ iV ist ein vielseitiger Partner, für den täglicher Weg zur Arbeit ebenso wie für lange Strecken. Seine maximale Reichweite beträgt bis zu 510 Kilometer* im WLTP-Zyklus, zudem ist er mit einer Ladeleistung von bis zu 125 kW superschnellladefähig. An entsprechend leistungsstarken Gleichstrom-Ladesäulen lässt sich die 82-kWh-Batterie (Nettokapazität 77 kWh) in nur 38 Minuten* von 5 auf 80 Prozent der vollen Kapazität aufladen. Zu Hause kann der ENYAQ iV bequem über Nacht an Wechselstrom-Wallboxen mit bis zu 11 kW Energie „nachtanken“ – je nach Batteriegröße dauert der Ladevorgang sechs bis acht Stunden. Der ENYAQ iV ist darüber hinaus mit einem speziellen iV Universal Charger ausgestattet, der an allen gängigen Ladesteckdosen passt.

Fünf Leistungsstufen, drei Batteriegrößen sowie zwei Motoren und Allradantrieb

Beim ŠKODA ENYAQ iV sorgen drei Batteriegrößen und fünf verschiedene Leistungsvarianten für nachhaltige Mobilität und Fahrspass. Bei den beiden leistungsstärksten Modellen kommt zusätzlich zum Elektromotor an der Hinterachse ein zweiter Elektromotor an der Vorderachse zum Einsatz, das Systemdrehmoment von 425 bzw. 460 Nm wird dann über alle vier Räder auf die Strasse gebracht. Einstiegsmodell ist der ŠKODA ENYAQ 50 iV mit einem 109 kW starken Heckmotor und Heckantrieb, das



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 6 von 18

maximale Drehmoment beträgt 220 Nm. Seine Lithium-Ionen-Batterie verfügt über eine Bruttokapazität von 55 kWh, davon lassen sich 52 kWh netto nutzen. Die maximale Reichweite beträgt 340 Kilometer*. Bis zu 390 Kilometer* weit kommt der 132 kW starke ENYAQ 60 iV mit seinem 62-kWh-Akku (netto 58 kWh), sein maximales Drehmoment liegt bei 310 Nm.

Der ENYAQ 80 iV verfügt über eine Leistung von 150 kW, ein maximales Drehmoment von 310 Nm und mit 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus über die grösste maximale Reichweite. Seine Batterie mit 82 kWh (netto 77 kWh) kommt auch in den beiden Allradversionen zum Einsatz - diese leisten mit dem zweiten Elektromotor an der Vorderachse als ENYAQ 80x iV 195 kW und als ENYAQ RS iV 225 kW. Die Reichweite liegt jeweils bei bis zu 460 Kilometern*.

Besonderen Fahrspass bietet das Top-Modell ŠKODA ENYAQ RS iV. Er beschleunigt aus dem Stand in nur 6,2 Sekunden auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h und damit 20 km/h höher als bei anderen Leistungsvarianten. Ausserdem kann der stärkste ENYAQ iV einen bis zu 1.400 Kilogramm schweren Anhänger ziehen, eine schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung ist als Option erhältlich.

Herausragende Aerodynamik erhöht die Effizienz

Die hohe Effizienz und die daraus resultierenden grossen Reichweiten ermöglicht die für ein SUV herausragende Aerodynamik des ŠKODA ENYAQ iV. Diese spiegelt sich auch in einem c_w -Wert ab 0,27 wider, der auch mithilfe besonders rollwiderstandsarmer Reifen erreicht wird. Optional ist für das elektrische SUV eine Wärmepumpe erhältlich, die zum Heizen und Klimatisieren des Innenraums genutzt wird. Ein hocheffizientes Wärmepumpensystem verdichtet unter hohem Druck Kältemittel, wobei Wärme entsteht, die zur Erhitzung durchströmender Kaltluft genutzt wird. Da auf diese Weise rund 3 bis 4 kWh/100 km weniger Energie aus der Batterie für die Hochvoltheizung genutzt werden, ergibt sich im Winter bei Temperaturen bis -25 °C ein Reichweitevorteil von bis zu 30 Prozent gegenüber Elektrofahrzeugen ohne Wärmepumpe.

*alle Angaben vorläufig



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 7 von 18

Sicherheit: Neue Assistenzsysteme und bis zu neun Airbags

- › **ŠKODA ENYAQ iV bietet höchste aktive und passive Sicherheit und zahlreiche innovative Assistenzfeatures**
- › **Elektrisches SUV bietet als erstes ŠKODA Modell das Head-up-Display mit Augmented Reality**
- › **Neue komfortable Unterstützung beim Parken**

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Mit zahlreichen Assistenzsystemen und bis zu neun Airbags bietet der ENYAQ iV ein Höchstmass an aktiver und passiver Sicherheit. Zudem erleichtern neue Features das Parken.

Im ENYAQ iV bietet ŠKODA seinen Kunden die komplette Bandbreite neuer und innovativer Sicherheits- und Assistenzsysteme. Er warnt automatisch vor Kollisionen mit anderen Fahrzeugen, Radfahrern, Fussgängern und festen Hindernissen, verhindert diese im Idealfall komplett oder minimiert die Auswirkungen. Bei einem Unfall schützen bis zu neun Airbags die Passagiere, der Proaktive Insassenschutz strafft bei Panikbremsungen automatisch die Sicherheitsgurte und schliesst bei einem drohenden Aufprall sowie bei Schleuder- oder Kippgefahr des Fahrzeugs die Fenster und das Panoramaschiebedach.

Bereits serienmässig ist der ENYAQ iV mit LED-Scheinwerfern und -Heckleuchten ausgerüstet, optional sind Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und Voll-LED-Heckleuchten in C-Form erhältlich. 24 individuell ansteuerbare LEDs in jedem Matrix-Fernlichtmodul ermöglichen es, stets mit Fernlicht zu fahren, ohne dabei andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Erkennt eine Kamera an der Frontscheibe Fahrzeuge, reflektierende Personen oder Objekte, blendet die intelligente Licht-Technologie diese automatisch aus dem Lichtkegel aus, der aus mehreren Segmenten besteht.

Zwei Anzeigefelder beim Head-up-Display

Als erstes Modell von ŠKODA nutzt der ENYAQ iV das Head-up-Display mit Augmented Reality, das die Informationen in zwei Anzeigefelder teilt. In einem flachen Nahfeld, das sich auf der Frontscheibe im primären Sichtbereich des Fahrers befindet, können neben aktueller Geschwindigkeit und erkannten Verkehrszeichen auch Informationen der Assistenzsysteme und Navigationshinweise angezeigt werden. Das Projektionsfeld für den Augmented-Reality-Bereich ist grösser und befindet sich weiter oben an der Frontscheibe im Blickfeld des Fahrers. Es ist auf die vor dem Fahrzeug liegende Strasse gerichtet, wo grössere Symbole zum Beispiel mit Richtungspfeilen auf Navigationsansagen hinweisen, die Aktivität von Adaptivem Spurhalteassistenten oder Adaptivem Abstandsassistenten anzeigen und Verkehrszeichen oder Warnhinweise einblenden. Die Position des Anzeigefelds auf der Frontscheibe, die Auswahl und Farbe der Anzeigen oder die Helligkeit lassen sich im Menü des Infotainmentsystems individuell einstellen.

Neue, innovative Assistenzsysteme erhöhen die Sicherheit

Der Ausweichassistent zum Beispiel unterstützt den Fahrer bei einer drohenden Kollision mit einem Fussgänger, Radfahrer oder einem anderen Fahrzeug durch eine aktive Verstärkung des Lenkmoments, um den Unfall durch ein kontrolliertes Ausweichen zu verhindern. Beim Linksabbiegen an Kreuzungen erkennt der Abbiegeassistent frühzeitig Gegenverkehr, warnt den Fahrer und stoppt das Fahrzeug wenn nötig automatisch. Der Ausstiegswarner warnt beim Öffnen einer Tür akustisch und optisch über ein Leuchtsignal an der Innenseite der Aussenspiegelgehäuse, wenn sich von hinten ein anderes Fahrzeug oder ein Radfahrer nähert.

Travel Assist umfasst den Adaptiven Abstandsassistenten, den adaptiven Spurhalteassistenten mit Baustellenerkennung, den Stauassistenten und den Emergency Assist. In einer weiteren Ausbaustufe kann der Travel Assist in Engstellen sogar in der Stadt die Querführung übernehmen und greift dazu auf Online-



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 8 von 18

Information durch aktuelle Schwarmdaten zurück. Der Adaptive Abstandsassistent, der in seiner vorausschauenden Variante auch Streckendaten des Navigationssystems und Verkehrszeichen miteinbezieht, wird künftig auch auf Hindernisse reagieren können, die über Online-Verkehrsdaten gemeldet werden.

Erweiterte Funktionen für den Parkassistenten

Um das Parken mit dem ENYAQ iV noch weiter zu vereinfachen, erweitert ŠKODA die Funktionen des Parklenkassistenten, der bislang bereits das Lenken beim Ein- und Ausparken in Längs- und Querparklücken übernimmt. In einer intelligenten nächsten Ausbaustufe kann der Assistent auch automatisch bremsen und Kollisionen mit Fussgängern oder Objekten vermeiden.

Das ferngesteuerte Parken geht noch einen Schritt weiter: Mit ihm kann der Fahrer seinen ENYAQ iV über sein Smartphone und die ŠKODA Connect App fernsteuern und in besonders enge Längs- und Querparklücken dirigieren. Der Assistent übernimmt das Lenken und bremst automatisch. Ausserdem erhält der Parklenkassistent eine Funktion für trainiertes Parken. Der Fahrer zeichnet über das System einmalig die Anfahrt zu einem häufig genutzten Abstellplatz auf, der etwa durch eine enge und winklige Einfahrt angefahren werden muss und kann diesen Fahrweg anschliessend per Knopfdruck automatisch jederzeit exakt wiederholen. Auch hier übernimmt der Assistent Lenkung und Bremse und vermeidet Kollisionen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 9 von 18

Exterieur: Grosse Räder und viele kristalline Elemente

- › Markante Front mit weit nach vorn gezogenem ŠKODA Grill und skulpturaler Haube
- › Voll-LED-Heckleuchten mit Kristalleffekt
- › Grosse Räder mit einem Durchmesser von 18 bis 21 Zoll und viel Platz für Passagiere und Gepäck

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Progressiv und selbstbewusst im Auftritt: ŠKODA setzt mit seinem ersten elektrischen SUV ein klares Statement. Der ŠKODA ENYAQ iV wirkt sofort kraftvoll und dynamisch. Dafür sorgen seine skulpturalen Linien sowie die ausgewogenen Proportionen, die sich auch in den äusserst grosszügigen Platzverhältnissen widerspiegeln. Typisch ŠKODA sind zudem der markante Grill und zahlreiche kristalline Elemente. Die grossen Räder mit einem Durchmesser von 18 bis 21 Zoll unterstreichen den robusten SUV-Charakter.

Oliver Stefani, Leiter von ŠKODA Design, sagt: „Bei unserem ENYAQ iV verfolgen wir unsere ŠKODA typische Front-Identität weiter. In Kombination mit der emotionalen Designsprache und dem markant robusten Auftritt, den auch die grossen Räder unterstreichen, ist unser neuer ENYAQ iV ein echter Hingucker, der neue Akzente setzt.“

Der neue ENYAQ iV ist 4'649 Millimeter lang, 1'879 Millimeter breit und 1'616 Millimeter hoch. Der Radstand von 2'765 Millimetern und der fehlende Mitteltunnel ermöglichen äusserst grosszügige Platzverhältnisse mit entsprechender Kniefreiheit im Fond. Der Kofferraum fasst 585 Liter.

Emotionale ŠKODA Designsprache

Mit einer eigenen Interpretation der emotionalen ŠKODA Designsprache, markantem ŠKODA Grill, und Rädern, die mit einem Durchmesser von 18 bis 21 Zoll für einen robusten Auftritt sorgen, ist der ENYAQ iV ebenso ein echter ŠKODA wie ein echtes SUV. Die kräftige konturierte Front mit skulptural ausgestalteter Haube und Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern weist ihn unverkennbar als Mitglied der ŠKODA SUV-Familie aus. Mit dem weit nach vorne gezogenen, aufrecht stehenden ŠKODA Grill setzt das erste elektrische SUV des tschechischen Herstellers allerdings einen eigenen Akzent.

Die Heckklappe mit mittig platziertem ŠKODA Schriftzug in Einzelbuchstaben wird von einem mattschwarzen Dachspoiler und einer Heckschürze mit grauem Diffusor eingerahmt. Optional ist ein Panoramaschiebedach erhältlich, Kontraste setzen Dachreling, Scheibenrahmen und der Rahmen des ŠKODA Grills. Sie sind wahlweise in Chrom, mattedem oder hochglänzendem Schwarz gehalten. Die Farbpalette umfasst zwei Uni- und sieben Metallic-Lackierungen. Während der ENYAQ 50 iV serienmässig über 18-Zoll-Stahlräder verfügt, sind alle anderen Modelle mit Leichtmetallrädern ausgestattet. Insgesamt stehen acht verschiedene Radsätze mit Durchmessern von 18 bis 21 Zoll zur Auswahl.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 10 von 18

Interieur: Design Selections ersetzen klassische Ausstattungslinien

- › Innovative, von modernen Wohnwelten inspirierte Interieurdesigns sorgen für einfache Konfiguration
- › Pakete für zehn Themenbereiche und wenige Einzeloptionen
- › Nachhaltig verarbeitetes Leder und Sitzbezüge mit 40 Prozent reiner Schurwolle

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Übersichtlich, innovativ und nachhaltig: Mit seinem ersten Modell auf Basis des Modularelektrifizierungsbaukastens (MEB) präsentiert ŠKODA eine komplett neue Angebotsstruktur. Design Selections ersetzen beim ENYAQ iV klassische Ausstattungslinien. Hinter jeder Design Selection steht ein geschmackvoll gestaltetes Interieur mit hohem Wohlfühlfaktor. Inspiriert von modernen Wohnwelten finden dabei natürliche, nachhaltig verarbeitete und recycelte Materialien Verwendung. Die individuelle Konfiguration des Fahrzeugs gelingt mit wenigen Schritten. Neben Paketen für zehn Themenbereiche sind einige Einzeloptionen verfügbar, die für alle Varianten zur Verfügung stehen.

Angelehnt an moderne Wohnwelten haben die ŠKODA Designer mit den Design Selections ganzheitlich aufeinander abgestimmte Interieur-Optionen entworfen. Diese unterscheiden sich etwa durch Sitzbezüge, Dekorleisten und Instrumententafeln sowie bei den Materialien. Zudem unterscheiden sich je nach gewählter Design Selection auch Fussmatten, Mittelkonsole und Ambientebeleuchtung optisch und haptisch. Den Einstieg beim ENYAQ 50 iV bildet die puristische Design Selection Studio. Serienmässig ist ab dem ENYAQ 60 iV die Selection Loft, die sich an modernen, wohnlichen Apartments junger Familien orientiert. Die Instrumententafel mit ihren unterschiedlichen Ebenen ist zweifarbig gehalten. Weitere Design Selections sind auf Wunsch erhältlich. Lodge steht für Nachhaltigkeit und Innovation, Lounge bietet Wertigkeit und Exklusivität, Suite und ecoSuite setzen klassisch luxuriöse Akzente. Beim ENYAQ RS iV unterstreicht die RS Lounge den sportlichen Charakter des Fahrzeugs, die optionale RS Suite betont dynamische Eleganz. Insgesamt stehen Pakete für zehn verschiedene Themenbereiche zur Verfügung, die meisten in einer Basis- und einer umfangreicheren Plus-Variante.

Einsatz nachhaltiger Materialien

In den Design Selections Lodge und ecoSuite setzt ŠKODA auf Nachhaltigkeit. Die Sitzbezüge der Selection Lodge bestehen zu 40 Prozent aus Schurwolle. Die verwendete Schurwolle wird unabhängig getestet und ist nach den strikten Anforderungen der Woolmark Company zertifiziert. Die Sitze tragen das Label Wool Blend Performance für Produkte, die zwischen 30 und 49,9 Prozent Schurwolle enthalten. Die restlichen 60 Prozent des Stoffes für die Sitzbezüge bestehen aus dem Polyester recycelter PET-Flaschen. Ausserdem bieten die Bezüge auch eine einzigartige Haptik und sorgen für ein angenehmes Sitzklima. Das cognacfarbene Leder der Design Selection ecoSuite wird besonders nachhaltig produziert. Anstelle von Chemikalien kommt beim Gerben ein Extrakt aus den Blättern des Olivenbaums zum Einsatz.

Umfassende Serienausstattung ab der Einstiegsversion

Bereits die Basisausstattung des ŠKODA ENYAQ 50 iV bietet unter anderem die 2-Zonen-Climatronic, ein Multifunktions-Lederlenkrad, den schlüssellosen Start mit KESSY GO, digitalen DAB-Radioempfang, SmartLink Technologie sowie LED-Scheinwerfer und die Möglichkeit zum Schnellladen bis 50 kW. Mit den grösseren Batterien erweitert sich auch der Umfang der Serienausstattung, beispielsweise um Parksensoren, Rückfahrkamera oder Lenkradheizung. Abhängig von der gewählten ENYAQ iV-Version sind auch Wippen am Lenkrad serienmässig, mit denen der Fahrer den Grad der Energierückgewinnung einstellen kann.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 11 von 18

Neues, vereinfachtes Angebot und Options-Pakete für verschiedene Themenbereiche

Um die Konfiguration eines ENYAQ iV so übersichtlich und einfach wie möglich zu machen, hat ŠKODA die Bestellbarkeit von Sonderausstattungen neu strukturiert, ebenso wie das Angebotskonzept. Der Bestellvorgang wurde übersichtlicher gestaltet, um die User Experience zu verbessern. Bereits nach ein paar Klicks erhält der Kunde seinen individuell zusammengestellten ENYAQ iV. Einige Einzeloptionen sind für alle Modelle erhältlich.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 12 von 18

Konnektivität: Grosses 13-Zoll-Display, neues Digital Cockpit und spezifische Online-Dienste

- › **Modernes Infotainmentsystem mit einer Bildschirmdiagonale von bis zu 13 Zoll**
- › **Einfache Bedienung des serienmässigen Digital Cockpit über das Multifunktionslenkrad**
- › **Online-Unterstützung für zahlreiche Funktionen und Fernzugriff über ŠKODA Connect App**

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Immer online und clever vernetzt: Das moderne Infotainmentsystem des ŠKODA ENYAQ iV basiert auf der neusten Generation des Modularen Infotainment-Baukastens und bietet zahlreiche innovative, online unterstützte Funktionen. Zentraler Bestandteil ist der frei stehende Touchscreen mit einer Bildschirmdiagonale von bis zu 13 Zoll, welcher sich auch per Gestensteuerung und mithilfe der digitalen Sprachassistentin Laura bedienen lässt. Die wichtigsten Informationen zeigt dem Fahrer das neu gestaltete 5,3 Zoll Digital Cockpit mit vier verschiedenen Anzeigen und vereinfachter Bedienung über das Multifunktionslenkrad an. Das Laden der Batterie oder die Vorklimatisierung des Innenraums lassen sich über die ŠKODA Connect App bequem aus der Ferne steuern.

Das frei stehende Display im Interieur des ENYAQ iV ist mit einer beeindruckenden Bildschirmdiagonale von 13 Zoll das grösste in einem ŠKODA Fahrzeug. Es bietet personalisierbare Bildschirmansichten und lässt sich per Touchfunktion, über einen Touch-Schieberegler, mit Multi-Touch-Gesten und mithilfe von Gestensteuerung bedienen. Ausserdem funktioniert die Bedienung auch über die digitale Sprachassistentin Laura. Sie versteht 15 Sprachen, sechs davon sogar in fließend gesprochenen Sätzen. Das neu gestaltete Digital Cockpit informiert den Fahrer auf einem 5,3 Zoll Display über Geschwindigkeit, Fahrdaten, Navigation und Assistenzsysteme. Das Umschalten zwischen verschiedenen Ansichten gelingt intuitiv über das Multifunktionslenkrad.

Das Infotainmentsystem bietet neben analogem auch digitalen Radioempfang per DAB sowie Internet- oder Hybridradio. Über die Wireless SmartLink Technologie und Android Auto, Apple CarPlay und MirrorLink™ lassen sich Smartphones drahtlos einbinden, die in der Phone Box induktiv aufgeladen werden. Für den richtigen Klang sorgt ein Verstärker mit 4 x 20 Watt. Dieser steuert beim ENYAQ 50 iV mit 10-Zoll-Display und Touchkey-Bedientasten serienmässig vier und ab dem ENYAQ 60 iV acht Lautsprecher an. Optional ist ein CANTON Soundsystem mit insgesamt zwölf Lautsprechern erhältlich.

Immer online mit integrierter eSIM und spezifische Funktionen für Elektrofahrzeuge

Die permanente Online-Verbindung über die integrierte eSIM ermöglicht zahlreiche online unterstützte Funktionen. So nutzen die Verkehrsinformationen ebenso Online-Daten wie die Routenplanung der Navigationsfunktion. Die umfassenden Mobilien Online-Dienste von ŠKODA Connect halten darüber hinaus spezifische Funktionen für Elektrofahrzeuge bereit. So kann der Besitzer über die ŠKODA Connect App oder das Webportal auch aus der Ferne das Aufladen der Batterie steuern, vor Fahrtbeginn die Klimatisierung einschalten oder entsprechende Zeitpläne speichern. Die Internetverbindung ermöglicht ausserdem Aktualisierungen von Navigationskarten und der Systemsoftware „over the air“.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 13 von 18

Simply Clever Features: Praktische Ideen rund um das Ladekabel

- › Kabelfach unterhalb des Kofferraumbodens, Kabelreiniger und Schutz für die Ladedose
- › Viel Stauraum mit jetzt zwei Ablagen in der neu gestalteten Mittelkonsole
- › Neuer Platz innen an der Heckklappe für den klassischen ŠKODA Eiskratzer

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Im Umgang mit rein batterieelektrischen Fahrzeugen stellen sich andere Fragen als bei Automobilen mit Verbrennungsmotoren. Wo verstau ich das Ladekabel? Und wie bleiben beim Hantieren mit dem Kabel die Hände sauber? ŠKODA hat auch hier die passenden Simply Clever Features gefunden. Mit einem Kabelreiniger lässt sich das Ladekabel nach der Verwendung an der Ladesäule einfach säubern, für die Ladedose gibt es eine Schutzkappe. Danach wird das Kabel Platz in einem Fach unterhalb des Kofferraumbodens verstaut. Ebenfalls an Bord sind echte Simply-Clever-Klassiker wie der Regenschirm in der Fahrertür und der Eiskratzer mit einer Profiltiefenskala. Im ENYAQ iV befindet sich dieser nun nicht mehr im Tankdeckel sondern innen an der Heckklappe.

Den konzeptionsbedingt fehlenden Mitteltunnel des ENYAQ iV, der von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren bekannt ist, nutzen die ŠKODA Designer für ein neues Innenraumkonzept inklusive cleverer neuer Ablagemöglichkeiten. Zusätzlich zur 6,2 Liter grossen Jumbo Box unter der Mittelarmlehne bietet ein zweites Ablagefach unter der wie eine Brücke gestalteten Mittelkonsole, weitere 11,4 Liter Stauraum. Auch für das Fach unter dem doppelten Ladeboden des Kofferraums hat ŠKODA ein neues Simply Clever Feature entwickelt. Ein Einsatz mit verschiedenen Fächern sorgt dafür, dass dort abgelegte Teile bei der Fahrt nicht umherrutschen. Im Hauptfach des grossen Kofferraums sorgt unter anderem das Netzprogramm SigmaQuick für Ordnung, bei dem sich die Netze besonders einfach öffnen lassen.

Weitere ausgewählte Simply Clever Features

Schlafpaket
Schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung
Ablagefach in den vorderen Türen mit Regenschirm
Netzprogramm SigmaQuick mit komfortabler Öffnung der Netze
Mechanische Sonnenrollos an den hinteren Seitenscheiben
Zwei USB-C-Anschlüsse und 230V-Steckdose hinten
Elektrische Heckklappe inklusive Tip-To-Close-Funktion und des virtuellen Pedals
Zwei Ablagefächer für Smartphones an den Rückenlehnen der Vordersitze
Klapptische auf der Rückseite der Rückenlehnen der Vordersitze
Doppelter Ladeboden
Tickethalter an der A-Säule auf der Fahrerseite
Halter für 1,5-Liter-Getränkeflaschen in den vorderen und hinteren Türen
Elektrische Kindersicherung
Eiskratzer innen an der Heckklappe mit einer Profiltiefenskala für Kontrollmessungen



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 14 von 18

ŠKODA iV Ökosystem: Alles aus einer Hand

- › MyŠKODA Powerpass ermöglicht europaweites Aufladen mit nur einer einzigen Karte
- › ŠKODA investiert in Ausbau der Ladeinfrastruktur und das Recycling von Batterien
- › ŠKODA iV Wallboxen in drei verschiedenen Ausführungen erhältlich

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – ŠKODA setzt seinen Weg vom traditionellen Automobilhersteller zur Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen im 125. Jahr seines Bestehens konsequent fort. Dazu gehört neben der Erweiterung der Modellpalette um teilweise oder vollständig elektrifizierte Fahrzeuge auch der Aufbau des ŠKODA iV-Ökosystems. Es ermöglicht mit dem MyŠKODA Powerpass ein einfaches und bequemes Aufladen der Batterien an Ladesäulen in ganz Europa, umfasst intelligente Online-Dienste und bietet verschiedene Wallboxen für das Laden zu Hause oder am Arbeitsplatz. Darüber hinaus baut ŠKODA die Ladeinfrastruktur über seine Händler massiv aus und etabliert einen nachhaltigen Recycling-Kreislauf für genutzte Batterien.

Mit Reichweiten von bis zu 510 Kilometern* im WLTP-Zyklus ist der neue ŠKODA ENYAQ iV prädestiniert für Reisen und Langstrecken. Ein einfaches Aufladen mit nur einer Karte ermöglicht an den meisten der insgesamt 195'000 Ladestellen in den Ländern der Europäischen Union der MyŠKODA Powerpass. Neben den meisten öffentlichen Ladestationen zählen dazu auch Schnelllader an internationalen Verkehrswegen und Fernstrassen sowie öffentlich zugängliche Ladepunkte bei den ŠKODA-Händlern. Die Kosten sind transparent und marktüblich, abgerechnet wird monatlich über den MyŠKODA Powerpass. Die MyŠKODA Powerpass-Karte ist die ersten drei Jahre im Kaufpreis des ENYAQ iV inkludiert.

ŠKODA baut Ladeinfrastruktur aus und setzt auf erneuerbare Energien

Parallel zum Marktstart des ŠKODA CITIGO[®] iV und SUPERB iV hat ŠKODA mit dem Ausbau seiner Ladeinfrastruktur begonnen und setzt dabei auf erneuerbare Energien. Um die witterungsbedingt schwankende Verfügbarkeit etwa von Solarstrom auszugleichen, hat ŠKODA als erste Stufe eines Recycling-Kreislaufs für genutzte Batterien den ŠKODA iV Energiespeicher entwickelt. Die Stationen sind mit 20 Akkus bestückt, die zuvor in ŠKODA iV Fahrzeugen mit Plug-in-Hybridantrieb im Einsatz waren und speichern überschüssigen Ökostrom oder kostengünstigen Nachtstrom. Damit werden dann Ladesäulen, Beleuchtung, Heizung, Klimatisierung und neue interaktive Informationssäulen zur Elektromobilität in den Verkaufsräumen versorgt. Auch der Betrieb von Schnellladesäulen ist auf diese Weise unabhängig von der Kapazität des lokalen Stromnetzes möglich. Nach diesem zweiten Lebenszyklus in Energiespeichern führt ŠKODA die Batterien einem kontrollierten Recycling zu.

Drei verschiedene ŠKODA iV Wallboxen, Ionity-Schnellladenetz

Zum individuellen Laden zu Hause bietet ŠKODA die ŠKODA iV Wallbox in drei Ausführungen an. Der ŠKODA iV Charger ist die Basisvariante für den Einsatz in privaten Haushalten. Der ŠKODA iV Charger Connect verfügt zusätzlich über einen Anschluss per LAN und WLAN, um den Ladeprozess über die ŠKODA Connect App aus der Ferne zu steuern. Diese Ausführung der Wallbox verfügt ausserdem über ein RFID-Lesegerät, das eine missbräuchliche Nutzung zum Beispiel in Parkhäusern verhindert. Der ŠKODA iV Charger Connect+ kann zusätzlich per LTE über das Mobilfunknetz mit dem Server kommunizieren und bietet neben dem RFID-Lesegerät auch einen zertifizierten Stromzähler. So lässt sich der Verbrauch fortlaufend in der ŠKODA Connect App verfolgen. Zu den Wallboxen gehört auch ein Installationsservice zur Klärung aller technischen Fragen im Vorfeld. An Schnellladestationen lässt sich der ŠKODA ENYAQ iV mit einem Schnellladekabel laden. ŠKODA engagiert sich beim Ausbau des Ionity-Schnellladenetzes in ganz Europa.

*alle Angaben vorläufig



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 15 von 18

Elektromobilität aus Tradition: Erstes elektrifiziertes Fahrzeug aus Mladá Boleslav entstand bereits im Jahr 1908

- › LAURIN & KLEMENT E war zu Beginn des 20. Jahrhunderts erstes Hybridfahrzeug des Herstellers; Elektro-LKW folgte in den 1930er-Jahren
- › Kinderauto ŠKODA PUCK 1941 und ELTRA 151L in den 1990er-Jahren mit Elektroantrieb
- › Prototyp OCTAVIA Green E Line moderner Vorläufer der elektrifizierten Modelle CITIGO^e iV und SUPERB iV

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – Mit der Markteinführung der elektrifizierten Modelle CITIGO^e iV und des SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb hat die Elektromobilität bei ŠKODA Fahrt aufgenommen. Die ersten Erfahrungen mit elektrifizierten Fahrzeugen aus Mladá Boleslav liegen allerdings bereits 112 Jahre zurück. Dem Hybridfahrzeug LAURIN KLEMENT E von 1908 folgten in den 1930er-Jahren elektrisch angetriebene LKW und in den 1990er-Jahren die ELTRA 151L-Versionen auf Basis des ŠKODA FAVORIT und des ŠKODA PICK-UP. Moderner Vorläufer der aktuellen ŠKODA iV-Modelle war der OCTAVIA Green E Line. Ab 2011 sammelte ŠKODA mit zehn Prototypen wichtige Erfahrung im Bereich der Elektromobilität. Eine ganz eigene Rolle in der Elektro-Historie der Marke spielt das im Jahr 1941 präsentierte Kinderauto ŠKODA PUCK, das bis zu 12 km/h schnell war.

Die Rolle des Elektro-Pioniers gebührt dem LAURIN & KLEMENT E. Sein Konstrukteur und Erfinder František Křižík wird als Entwickler der Bogenlampe oft als „tschechischer Edison“ bezeichnet und war auch massgeblich an der Einführung elektrischer Strassenbahnen beteiligt. Im Jahr 1908 ersetzte Křižík das Getriebe durch einen Elektromotor, der für Vortrieb sorgte, der 28-PS starke Benzinmotor lieferte lediglich den benötigten Strom. So benötigte der LAURIN & KLEMENT E keine Batterie und kann damit als erstes Modell mit Hybridantrieb „made in Mladá Boleslav“ gelten.

Elektro-LKW als Bier-Transporter, ŠKODA PUCK für Kinder

Ende der 1930-Jahre fertigte ŠKODA einen kompakten LKW mit Elektroantrieb und einer Nutzlast von bis zu drei Tonnen. Mit ihm wurde in Pilsen Bier an örtliche Restaurants geliefert. Der Elektro-LKW verfügte über ein komfortables, breites Führerhaus über dem Elektromotor, der vor der Vorderachse angeordnet war. Auffällig war die aerodynamische Frontpartie mit einer pfeilförmigen, geteilten Windschutzscheibe. 1941 machte ŠKODA mit dem PUCK einen Ausflug in die Welt des Spielzeugs und präsentierte ein Auto in zwei Grössen für kleinere und grössere Kinder. Der PUCK verfügte über einen Scintilla-Elektromotor, hatte funktionstüchtige Scheinwerfer und gefederte Räder rundum. Ein eingebauter Tacho zeigte die Geschwindigkeit an, die bis zu 12 km/h betrug.

Nächste Schritte in den 1990er-Jahren

Zwischen 1991 und 1993 entstanden auf Basis des FAVORIT und des PICK-UP zunächst für die Schweiz und später auch für andere europäische Länder rund 100 ŠKODA ELTRA 151L. Der 15,4-kW-Elektromotor ermöglichte eine Reichweite von 80 Kilometern und eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h. Simply Clever war bereits auch die komfortable Unterbringung des Ladekabels hinter dem Frontgrill.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 16 von 18

Mit OCTAVIA-Prototypen ins moderne Elektrozeitalter

Den Weg in die moderne Elektromobilität bereitete für ŠKODA der OCTAVIA Green E Line. Mit zehn Prototypen erprobten die Ingenieure des tschechischen Automobilherstellers ab 2011 die Praxistauglichkeit des Elektroantriebs. Der Motor leistete 85 kW in der Spitze und 60 kW im Dauerbetrieb. Batterien mit einer Kapazität von 26,5 kWh ermöglichten eine Reichweite von 150 Kilometern. Neun Jahre später startete ŠKODA mit dem CITIGO[®] iV und dem SUPERB iV in die serienreife, elektrifizierte Zukunft.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 17 von 18

125 Jahre ŠKODA: Jubiläumsfeier mit exklusiver Founders Edition des ENYAQ iV

- › Auf 1'895 Exemplare limitierte Founders Edition erinnert an das Jahr der Unternehmensgründung
- › Vor 125 Jahren beginnt die Geschichte von ŠKODA mit Václav Laurin und Václav Klement

Mladá Boleslav / Cham, 1. September 2020 – ŠKODA feiert 2020 sein 125-jähriges Jubiläum und erinnert mit einer speziellen Founders Edition des neuen ŠKODA ENYAQ iV an die Gründung des Unternehmens durch Václav Laurin und Václav Klement im Jahr 1895. Die umfangreich ausgestattete Sonderedition des elektrischen SUV ist auf 1'895 Exemplare limitiert. Das heutige Unternehmen ŠKODA AUTO gehört zu den fünf ältesten heute noch produzierenden Automobilherstellern der Welt und ist heute auf mehr als 100 Märkten aktiv.

Mit der Founders Edition des neuen ENYAQ iV verbindet ŠKODA Zukunft und Anfänge des Unternehmens. Mit dem ersten ŠKODA-Serienmodell auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) des Volkswagen Konzerns macht der tschechische Automobilhersteller mit dem SUV einen grossen Schritt bei der Umsetzung seiner Elektromobilitäts-Strategie. Die auf 1'895 Exemplare limitierten Sondermodelle der Founders Edition schlagen die Brücke zu den Anfangstagen des tschechischen Herstellers im Jahr 1895.

Founders Edition mit besonders umfangreicher Ausstattung

Eine Plakette mit laufender Editionsnummer am Multifunktions-Lederlenkrad dokumentiert die Zugehörigkeit zur limitierten, besonders umfangreich ausgestatteten Editionsserie. Die Fahrzeuge der Founders Edition sind als ENYAQ 60 iV und als ENYAQ 80 iV mit den 21-Zoll-Leichtmetallrädern Aquarius sowie in den Metallic-Farbtönen Black-Magic und Arctic-Silber erhältlich. Der Rahmen des ŠKODA-Grills, Fensterrahmen und Dachreling sind ebenso in hochglänzendem Schwarz lackiert wie der Diffusor in der Heckschürze. Die Schriftzüge an der Heckklappe sind schwarz, am vorderen Kotflügel kennzeichnet eine spezielle Plakette die Founders Edition. Im Innenraum der Design Selection ecoSuite sind die Dekorleisten in Klavierlack und die Instrumententafel zweifarbig ausgeführt. Die Sitze sind mit dem cognacfarbenen Leder der ecoSuite bezogen und tragen Kontrastnähte in Steinbeige. Die schwarzen Fussmatten sind mit cognacbraunem Keder umzogen. Alternativ steht auch ein schwarzer Lederbezug mit cognacbraunen Kontrastelementen zur Wahl.

Vom Fahrradproduzenten zum weltweit vertretenen Automobilhersteller

Nach der Unternehmensgründung im Jahr 1895 produzieren Václav Laurin und Václav Klement zunächst erfolgreich Fahrräder und Motorräder, bevor sie 1905 mit der Voiturette A ihr erstes Automobil vorstellten. 115 Jahre später ist ŠKODA auf mehr als 100 Märkten aktiv und hat 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Neben dem Unternehmen selbst feiern 2020 auch einige wichtige Modelle des tschechischen Herstellers Jubiläen: der ŠKODA 935 Dynamic von 1935, der 1960 präsentierte erste ŠKODA OCTAVIA Combi, der ŠKODA 110 R von 1970 und der erste ŠKODA FABIA Combi aus dem Jahr 2000.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 18 von 18

Weitere Informationen:

PR ŠKODA

Sandra Zippo

Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch

www.skoda.ch / www.skodapress.ch

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



125 | **ŠKODA AUTO
JAHRE**

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42'000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.